



# Maßmann & Co.

Handelsimmobilien GmbH

Ihr  
Pressespiegel  
erstellt am 23.08.2017

- Ein Service der PMG Presse-Monitor GmbH -

#### Nutzungshinweis:

Dieser Pressespiegel ist nur für den internen Gebrauch bestimmt. Aus urheberrechtlichen Gründen ist eine Verbreitung an Dritte und Speicherung über vier Wochen hinaus nicht gestattet - nach Ablauf dieser Frist ist der Pressespiegel vom Empfänger vollständig zu löschen.

# Inhaltsverzeichnis

Quelle/Titel	Seite
Bremer Nachrichten vom 23.08.2017, Seite BTAG Schwarzmarkt in der Markthalle Firma Black.de wird Mieter .....	1

**Seite:** BTAG  
**Ressort:** LOKALES

**Ausgabe:** Bremer Nachrichten Bremen, Hauptausgabe  
**Gattung:** Tageszeitung

## Schwarzmarkt in der Markthalle Firma Black.de wird Mieter

Vegesack. Kletterhalle oder Verkaufsfläche? Die Albrecht-Vermögensgesellschaft hat sich jetzt entschieden, was aus ihrer Markthalle werden soll: wieder ein Markt, aber diesmal ein Schwarzmarkt. So heißen die Filialen der Kette Black.de, die inzwischen einen Mietvertrag für das leer stehende Gebäude am Sedanplatz unterschrieben hat - auch wenn der Beirat keine Zweigstelle des Dortmunder Unternehmens an so prominenter Stelle in Vegesack will. Black.de, ein Ableger des Einzelunternehmens Tedi, an dem auch Tengelmann beteiligt ist, will den Schwarzmarkt im Spätherbst eröffnen. Bis dahin wollte die Albrecht-

Vermögensgesellschaft einen neuen Mieter gefunden haben. Die Dortmunder Kette wird 870 von 1200 Quadratmetern der Markthalle übernehmen. Was mit der übrigen Fläche wird, lässt die Hamburger Immobilien AG offen. Fest steht dagegen das Sortiment, das Black.de am Sedanplatz anbieten wird. Es ist das Gleiche, das die Kette mittlerweile an knapp 30 Standorten verkauft: Auto- und Fahrradzubehör, Schreib- und Haushaltswaren, Bastel- und Dekoartikel sowie Spielzeug und Kleidung. Das Unternehmen Maßmann & Co. findet, dass mit Black.de ein bestens geeigneter Mieter für die Markthalle gefunden

wurde. Der Hamburger Einzelhandelspezialist hat zwischen dem Schwarzmarkt-Betreiber und der Albrecht-Vermögensverwaltung vermittelt. Die Fraktionen im Vege-sacker Beirat sehen das anders als die Immobilienexperten. Sie lehnen einen Billiganbieter in Eins-a-Lage ab. Der entspräche nicht der Qualität des Standorts mitten in der Fußgängerzone, argumentieren sie. Die Albrecht-Vermögensgesellschaft hatte den Beirat gebeten, mit ihr neue Ideen zu entwickeln. Die Politiker sollten helfen, eine gemeinsame Lösung für die Markthalle zu finden.

**Wörter:** 236